

**BEZIRKSAUSSCHUSS DES 19. STADTBZIRKES  
DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN  
Thalkirchen - Obersendling - Forstenried - Fürstenried - Solln**

Vorsitzender: Dr. Ludwig Weidinger

**Protokoll der Sitzung des BA 19 vom 10.09.2019**

Sitzungsort: Bürgersaal, Stadtteilzentrum Fürstenried Ost, Züricher Str. 35  
Beginn: 19:05 Uhr  
Pause: 20:50 Uhr bis 21:00 Uhr  
Ende: 22:30 Uhr  
  
Anwesend: 33 Mitglieder

**Öffentliche Sitzung:**

**0 Bürgerinnen und Bürger haben das Wort**

Eine Bürgerin trägt Ihre Anliegen zu den Themen Geschwindigkeitskontrollen in der Hofbrunnstr., sowie zur Räum- und Streupflicht in Solln vor. Der Vertreter der Polizeiinspektion 29 und Herr Wirthl antworten.

Eine Vertreterin der Arbeitsgemeinschaft Spiellandschaft Stadt e.V. bedankt sich für die Unterstützung des BA 19 und der Kinderbeauftragten Frau Reim bei den Vorbereitungen des Spielfestes zum Weltkindertag, welches am 20.09.2019 im 19. Stadtbezirk stattfinden wird.

Ein Bürger trägt sein Anliegen zum Thema Sichtbehinderung auf Höhe der Tiefgaragenausfahrt an der Forstenrieder Allee vor und regt ein Halteverbot an. Herr Wirthl antwortet.

Eine Bürgerin berichtet zum Thema Bücherschrank, welcher auf Privatinitiative auf Höhe der Herterichstr. 99/101 aufgestellt werden soll. Der BA begrüßt diese Initiative ausdrücklich.

Eine Bürgerin regt eine Verlängerung des Fahrradwegs von der Grünanlage in der St.-Wendel-Str. bis zur Wolfratshäuser Str. und nördlich bis zur Saarbrücker Str. an.

Ein Vertreter des Antragstellers zu den Budgetanträgen unter TOP 3.3 und 3.4 erläutert diese. Zudem spricht er die Verkehrssituation im Bereich der Fußgänger- bzw. Fahrradwegs an der Züricher Str. / Ecke Limmatstr. an. Der Vertreter der Polizeiinspektion 29 antwortet.

Ein Bürger beschwert sich über die Verschmutzung und das Rauchen am Schweizer Platz. Herr Dr. Weidinger antwortet.

Ein Bürger beschwert sich über das Bekleben mit Aufklebern im öffentlichen Raum.

Eine Bürgerin beschwert sich über die mangelnde Reinigung an der Bushaltestelle Mindelheimerstr.. Herr Dr. Weidinger und Herr Wirthl antworten.

Ein Bürger spricht die Themen Lärmbelästigung und Verschmutzung durch die Wertstoffcontainer in der Winterthurer Str. und der Schaffhauser Str. an. Er regt eine Versetzung der Wertstoffcontainer an.

Zwei Vertreter der Bürgerinitiative gegen den Kiesabbau im Neurieder Wald stellen sich und ihre Arbeit vor und verweisen auf ihre Internetpräsenz. Herr Dr. Weidinger antwortet.

## 1 Formalia

1. **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**  
Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt. Zum Zeitpunkt der Feststellung der Beschlussfähigkeit sind 33 Mitglieder anwesend.
2. **Festlegung der endgültigen Tagesordnung und Sammelbeschluss**  
Die Tagesordnung wird in folgenden Punkten geändert bzw. ergänzt:  
  
**Bau & Planung**  
6.5 (U) Grundstücksgeschäft: Obersending  
6.6 (A) Bauvorhaben Gymnasium Gmunder Straße  
  
Die Tagesordnungspunkte werden in der Reihenfolge 0-1-2-5-6-7-8-3-4-9 behandelt. Die Tagesordnungspunkte 3.3, 3.4, 3.5 und 4.3 werden vorgezogen und nach dem Tagesordnungspunkt 2 Allgemeines behandelt. Mit diesen Änderungen wird die Tagesordnung einstimmig beschlossen.  
  
**Sammelbeschluss**  
Die Tagesordnungspunkte 5.4, 5.5, 5.6, 5.7, 5.8, 5.9, 6.5 und 8.2 werden gemäß vorliegender Beschlussempfehlungen der Unterausschüsse einstimmig beschlossen.
3. **Genehmigung der Protokolle vom 06.08.2019**  
Die Protokolle werden vom BA einstimmig genehmigt.

## 2 Allgemeines

## 1. Termine

- die Einladung des Baureferats zum Tag der offenen Tür „100 Jahre Straßenreinigung“ am Donnerstag, den 12.09.2019 um 13:30 Uhr im Betriebshof der Straßenreinigung in der Gmunder Str. 32. Alle Mitglieder des BA 19 sind hierzu eingeladen.
- die Einladung des Referats für Bildung und Sport zur Öffentlichkeitsveranstaltung zum Sonderpädagogischen Förderzentrum in Allescher Str. am Dienstag, den 24.09.2019 um 18:00 Uhr in der Allescher Str. 46. Die Raumkapazität ist begrenzt. Für den BA 19 nehmen teil: Frau Dr. Baumann, Herr Gerhards, Frau Meyer und Herr Dr. Weidinger.
- die Einladung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung zur Standortbegehung für den Aufbau neuer Elektroladesäulen am Donnerstag, den 10.10.2019 ab ca. 11:45 Uhr in der Mauthäuslstr. 49. Für den BA 19 nimmt teil: Herr Wirthl.
- die Einladung des Baureferats Abteilung Gartenbau zum Nutzerbeteiligungsverfahren (Hermann-von-Siemens-Sportpark) am Mittwoch, den 16.10.2019 um 17:00 Uhr in der BA-Geschäftsstelle Süd, Meindlstr. 14. Für den BA 19 nehmen teil: Frau Dr. Baumann, Herr Gerhards, Herr Ladewig, Frau Meyer, Frau Reim, Herr Dr. Sopp und Herr Dr. Weidinger.
- die Einladung des Migrationsbeirates zum Austauschtreffen zwischen den Bezirksausschüssen und dem Migrationsbeirat am Montag, den 04.11.2019 um 18:00 Uhr im Großen Sitzungssaal im Rathaus. Um Anmeldung wird bis zum 21.10.2019 gebeten. Für den BA 19 nehmen teil: Frau Barth und Herr Wostal.

## 2. Informationen

- die Stelle für interkulturelle Arbeit der Landeshauptstadt München verleiht am 31.03.2020 den „Mosaik Jugendpreis – Mit Vielfalt gegen Rassismus“, welcher Projekte und Initiativen auszeichnet, die sich gegen (Alltags-)Rassismus und für einen respektvollen Umgang aller Menschen in der Stadt sowie für interkulturellen Dialog und Begegnung einsetzen. Initiativen können sich bis zum 18.10.2019 bewerben.
- das Informationsschreiben des Direktoriums über die voraussichtlichen Mitgliederzahlen der Bezirksausschüsse in der kommenden Wahlperiode 2020 – 2026, vorbehaltlich des Beschlusses des Stadtrats vom 02.10.2019. Der BA 19 wird demnach weiterhin aus 37 Mitgliedern bestehen.
- das Informationsschreiben des Direktoriums zur Internetvergabepattform.
- das Informationsschreiben des Referats für Stadtplanung und Bauordnung zum Programm Bürgerinnen und Bürger gestalten ihre Stadt.

## 3 Unterausschuss Budget

(Vortrag: UA-Vorsitzender Dr. Peter Sopp)

### 1. Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte

- die Mitteilung des Direktoriums über die Zurücknahme des Budgetantrags für den Bücherschrank am Krankenhaus Martha-Maria.
- die beiden Antwortschreiben des Direktoriums zum BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06457 „Digitalisierung umsetzen - Kosten senken“. Der Papierversand wird ab dem 16.09.2019 für alle Mitglieder des BA 19 eingestellt.

2. **(E) Diakonie Jugendhilfe Oberbayern: Sanierung/Instandsetzung der Sanitäranlagen; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15755**  
 Beantragte Summe: 30.000,00 €  
 Der Unterausschuss bewertet das Projekt und die beantragte Bezuschussung positiv. Der Unterausschuss empfiehlt jedoch eine Vertagung auf die kommende BA-Sitzung am 09.10.2019, da noch einige Fragen geklärt werden müssen. Der BA stimmt einer Vertagung einstimmig zu.
  
3. **(E) Förderverein Freie Waldorfschule München Südwest e.V.: Ausstattung der Turnhalle mit Turngeräten vom 01.08.2019 bis 15.09.2019; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15975**  
 Beantragte Summe: 8.343,89 €  
 Der Unterausschuss kann keine einheitliche Stellungnahme zum Antrag abgeben. Es wird entweder für eine komplette Ablehnung oder eine Bezuschussung in gekürzter Höhe (5.000,00 €) plädiert. Nach kurzer Diskussion stimmt der BA zunächst über die Bezuschussung in beantragter Höhe von 8.343,89 € ab, welche einstimmig abgelehnt wird. Einer Bezuschussung in gekürzter Höhe von 5.000,00 € stimmt der BA anschließend mehrheitlich zu.
  
4. **(E) Förderverein Freie Waldorfschule München Südwest e.V.: Ausstattung der Turnhalle als Versammlungsstätte vom 01.08.2019 bis 15.09.2019; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15979**  
 Beantragte Summe: 17.756,57  
 Der Unterausschuss sieht keine Notwendigkeit einer weiteren Räumlichkeit für Versammlungen an diesem Platz, da der Bürgersaal bereits von der Landeshauptstadt München für solche Zwecke finanziert wird. Der Unterausschuss empfiehlt daher eine Ablehnung des Antrags. Frau Dr. Meincke beantragt eine Bezuschussung in gekürzter Höhe von 2.000,00 €. Der BA stimmt zunächst über eine Bezuschussung in beantragter Höhe von 17.756,57 € ab, welche einstimmig abgelehnt wird. Eine Bezuschussung in gekürzter Höhe von 2.000,00 € wird anschließend mehrheitlich abgelehnt. Eine Bezuschussung wird somit mehrheitlich abgelehnt.
  
5. **(E) Initiative „Bücherschrank“: Bücherschrank für Solln ab Dezember 2019; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16002**  
 Beantragte Summe: 8.250,00 €  
 Aus Sicht des Unterausschusses eignet sich der Platz gut für einen Bücherschrank. Die Voraussetzungen für eine längerfristige Pflege des Bücherschranks sind ebenfalls gegeben. Insofern kann auch von der Gründung eines Vereins abgesehen werden. Der Unterausschuss empfiehlt daher einstimmig eine Bezuschussung in beantragter Höhe. Der BA stimmt einer Bezuschussung in beantragter Höhe von 8.250,00 € mehrheitlich (bei einer Gegenstimme) zu.

#### **4 Unterausschuss Baumschutz und Umwelt** (Vortrag: UA-Vorsitzender Hans Jürgen Gerhards)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**
  - das Informationsschreiben des Baureferats zur Umsetzung der Beschlüsse zum Schutz der Artenvielfalt anlässlich der Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes und die damit verbundene Verkürzung der Anstrahlzeiten von öffentlichen Objekten und Gebäuden. Eine Fassadenbeleuchtung ist mit Inkrafttreten der Gesetzesänderung zum 01.08.2019 nun von 23.00 Uhr bis zur Morgendämmerung verboten.
  
2. **(A) Baumschutzliste**  
 Nach Bericht aus dem Unterausschuss wird die Baumschutzliste einstimmig beschlossen. Zu Entscheidungen über laufende Anträge zu Baumfällungen werden die Baumschutzbeauftragten einstimmig ermächtigt.

3. **(Antrag) Kiesgewinnung auf städtischen Flächen in Neuried**  
Vertagt aus der Sitzung vom 06.08.2019. Es liegt eine Stellungnahme des Unterausschusses zum ursprünglichen Antrag der SPD-Fraktion vor, in welcher eine Stellungnahme von Herrn Aichwalder integriert wurde. Nach kurzer Diskussion wird einstimmig beschlossen, die Stellungnahme als Antrag an die Landeshauptstadt München weiterzureichen.
4. **(Antrag) Verbesserungen beim Baumschutz**  
Vertagt aus der Sitzung vom 06.08.2019. Es liegt eine geänderte Version des Antrags der SPD-Fraktion vor. Nach längerer Diskussion wird einstimmig beschlossen den Punkt 1 des Antrages an die Landeshauptstadt München weiterzureichen. Die Punkte 2 bis 4 des Antrags werden erneut einstimmig vertagt.
5. **(A) Antwortschreiben BA-Antrag Nr. 14-20 / B 08354  
„Insekten schützen - Biodiversität verbessern“**  
Das Baureferat bittet in seinem Antwortschreiben um eine Stellungnahme des Bezirksausschusses zu den vorgeschlagenen Flächen. Der Unterausschuss empfiehlt eine Vertagung in die kommende BA-Sitzung am 09.10.2019, da noch weitere Vorschläge gesammelt werden sollen und zudem ein gemeinsamer Ortstermin mit dem Baureferat vereinbart werden soll. Der BA stimmt einer Vertagung, sowie der Vereinbarung eines Ortstermins einstimmig zu.

## **5 Unterausschuss Verkehr** (Vortrag: UA-Vorsitzender Reinhold Wirthl)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**
  - die Entscheidung des Oberbürgermeisters zum abweichenden Beschluss des BA 19 zur Warenauslage in Hofmannstr. 17. Dem Beschluss des BA kann nicht entsprochen werden.
  - das Antwortschreiben des Baureferats zum BA-Antrag Nr. 14-20 / B 6341 „Fahrradabstellplätze am U-Bahnhof Aidenbachstr.“.
  - das Antwortschreiben des Kreisverwaltungsreferats zum BA-Antrag Nr. 14-20 / B 6166 „Ampelgesicherte Überquerungsmöglichkeit der Herterichstraße in Richtung Begasweg“.
  - die Unterrichtung des Kreisverwaltungsreferats über die Anordnung eines Halteverbots in der Kleinstr. 45 zur Freihaltung der Feuerwehrezufahrt.
  - das Antwortschreiben des Baureferats zum BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06347 „Durchfahrtsmöglichkeit Constanze-Hallgarten-Str.“.
  - das Antwortschreiben des Kreisverwaltungsreferats zum BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06165 „Radstreifen in den Kreuzungseinmündungen Sambergerstr. und Schuchstr. rot einfärben“.
  - das Antwortschreiben des Kreisverwaltungsreferats zum BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06636 „Berücksichtigung des Schulweges bei der Planung einer Realschule in der südlichen Forstenrieder Allee“.

2. **(Antrag) Fahrradwege Neurieder Kreisel**  
Wegen der Ferien konnte kein Ortstermin durchgeführt werden. Der Unterausschuss diskutierte den Bürgerantrag kontrovers und ist mehrheitlich der Meinung bis zur geplanten Sanierung des Neurieder Kreisels keine Maßnahmen zu ergreifen, da für eine Beschilderung als Zweirichtungsradweg gesetzliche Voraussetzungen (z.B. Radwegbreite) nicht erfüllt sind und die Anschlusssituation durch bauliche Maßnahmen verbessert werden müsste. Nach längerer Diskussion wird ein von Frau Dr. Meincke erneut angeregter Ortstermin mehrheitlich abgelehnt. Dem Vorschlag von Herr Dr. Weidinger beim Baureferat nachzufragen, wann mit einem Umbau des Neurieder Kreisels gerechnet werden kann wird einstimmig zugestimmt. Zudem soll eine Realisierung eines Zweirichtungsradweg bei einem Umbau mittels Antrag gefordert werden. Herr Dr. Weidinger wird einstimmig beauftragt den Antrag zu formulieren.
3. **(E) Projektplanung: Frans-Hals-Straße**  
Vertagt aus der Sitzung vom 06.08.2019. Der Unterausschuss empfiehlt einstimmig der Projektplanung zuzustimmen. Frau Dr. Baumann regt einen abweichenden Beschluss an, wonach die Grünfläche im Westen verkleinert werden soll und Parkplätze und die Grünfläche in der Mitte entsprechend nach Westen verschoben werden sollen. Dafür ist im Osten noch eine Grünfläche vorzusehen. Außerdem soll der östlichste Parkplatz durch Fahrradabstellplätze ersetzt werden. Der BA stimmt dem abweichenden Beschluss einstimmig zu.
4. **(A) Verkehrsrechtliche Anordnung: Haltverbot Wilhelm-Leibl-Straße**  
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird der verkehrsrechtlichen Anordnung einstimmig zugestimmt.
5. **(A) Verkehrsrechtliche Anordnung: Beschilderung Baierbrunner Straße**  
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird der verkehrsrechtlichen Anordnung einstimmig zugestimmt.
6. **(E) Barrierefreier Ausbau Bushaltestelle Meglinger Straße/Haltestelle Staffelseestraße**  
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird dem barrierefreien Ausbau der Bushaltestelle einstimmig zugestimmt.
7. **(E) Parkscheinautomaten-Standorte im Parklizenzgebiet Thalkirchen**  
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird den Parkscheinautomaten-Standorten einstimmig zugestimmt.
8. **(Antrag) Ausbau des Glasfasernetzes auf dem gesamten Gebiet des Stadtbezirks 19**  
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird dem Antrag der FDP-Fraktion einstimmig zugestimmt.
9. **(A) Standorte für Elektro-Ladesäulen: Meglingerstraße 19**  
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird den Standorten für Elektro-Ladesäulen einstimmig zugestimmt.
10. **(Antrag) Einbahnregelung Baierbrunner Straße**  
Der Unterausschuss empfiehlt mehrheitlich den Antrag der SPD-Fraktion abzulehnen. Der Verkehr wird in die umliegenden Straßen verlagert. Die geschilderte Situation „eingeschränkte Sichtverhältnisse“ gibt es im Stadtbezirk an einer Vielzahl von Stellen. Unfälle sind nicht zu verzeichnen. Die Beachtung des Nichteinhaltens des absoluten Halteverbotes ist aus Sicht des Unterausschusses ein Überwachungsproblem. Der BA lehnt den Antrag nach kurzer Diskussion mehrheitlich ab.

11. **(Antrag) Parkverbot für LKW, Wohnmobile und Anhänger in der Ludwigshöher Straße**  
Der Unterausschuss empfiehlt mehrheitlich den Antrag der SPD-Fraktion abzulehnen. Das Thema Parkverbot für LKW, Wohnmobile und Anhänger hat der Unterausschuss schon vielfach behandelt, zuletzt in der Siemensallee. In der Ludwigshöher Str. sind keine Gefahrensituationen bekannt. Unfälle sind nicht zu verzeichnen. Nach kurzer Diskussion und Stellungnahme der Polizeiinspektion 29 wird der Antrag mehrheitlich abgelehnt.

## **6 Unterausschuss Bau und Planung** (Vortrag: UA-Vorsitzender Michael Kollatz)

### **1. Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**

- die Information des Referats für Stadtplanung und Bauordnung, dass eine Ausgleichsfläche für ein Bauvorhaben im 17. Stadtbezirk nicht in selbigem ausgeglichen werden kann, sondern die Fläche in Solln gesichert werden soll.
- das Antwortschreiben des Referats für Stadtplanung und Bauordnung zum BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06173 „Erhalt der Grünfläche Drygalski- Allee, Herterichstr. und Forstenrieder Allee“.

### **2. (A) Bauvorhaben lt. Liste**

#### **2.1 Hofmannstr. 69**

Auf Empfehlung des Unterausschusses wird dem Bauvorhaben einstimmig zugestimmt.

#### **2.2 Fraunbergstr. 4 (VB)**

Frau Meyer regt eine Ergänzung der Stellungnahme an, welche vom Unterausschuss so übernommen wird (letzter Satz der Stellungnahme):

Der BA begrüßt, dass die Entwicklung dieses Areals nunmehr vorangetrieben wird.

Der Situierung der KiTa im rückwärtigen Grundstücksbereich stimmt der BA zu. Gegen die Bebauung bis zur Grundstücksgrenze in der Fraunbergstraße, wie in einer Variante beantragt, hat der BA keine Einwände. Ebenso kann der BA sich aus städtebaulichen Gründen den als Variante beantragten Aufbau um zwei Geschosse am Thalkirchner Platz vorstellen. Der BA regt an, eine Wohngemeinschaft für psychisch Kranke mit einzuplanen. Der Beschluss erfolgt mehrheitlich.

#### **2.3 Forstenrieder Allee 108 (T)**

Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

#### **2.4 Bauweberstr. 1c (VB)**

Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

#### **2.5 Possenhofener Str. 28**

Der BA lehnt die Position der Tiefgarage zwischen den beiden Baukörpern ab und fordert, sie so zu verschieben, dass die Versiegelung des Grundstücks reduziert wird. Ferner darf die Gebäudegröße gegenüber den Bezugsfällen nicht überschritten werden. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

#### **2.6 Heilmaierstr. 10 (VB)**

Der BA lehnt den beantragten viergeschossigen Anbau eines Wohnheims für Postbedienstete an den Bestand nachdrücklich ab. Im umgebenden Wohngebiet findet die Höhe keine Entsprechung, und die Nachbarbeschwerden über das bisherige Wohnheim sind bisher nicht ausgeräumt. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

- 2.7 **Ludwig-Werder-Weg 23 (VB)**  
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird das Bauvorhaben aktuell nicht befasst bis neue Pläne hierzu vorliegen. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
- 2.8 **Fraunbergstr. 14-20 (VB)**  
Der BA lehnt das beantragte Vorhaben ab. Durch den beantragten Zubau zwischen zwei Wohnblocks an der Fraunbergstraße würde ein überaus langer Baukörper entstehen, der eine erhebliche Bezugsfallwirkung auf die Umgebung hätte. Im rückwärtigen Bereich erwartet der BA die Vorlage eines Gesamtkonzepts für die künftige Bebauung. Der Beschluss erfolgt mehrheitlich (bei einer Gegenstimme).
- 2.9 **Koppstr. 4**  
Auf Empfehlung des Unterausschusses bekräftigt der BA seine Stellungnahme vom 06.08.2019:  
Der BA erhebt keine Einwände gegen die beantragten geringfügigen Befreiungen vom Bebauungsplan. Der BA fordert den Erhalt der im Bebauungsplan als zu erhalten festgesetzten Bäume an der Koppstraße; sollten diese trotzdem gefällt werden müssen, fordert der BA Ersatzpflanzungen von Bäumen der Wuchsklasse 1, die im Straßenbild und in ihrer ökologischen Bedeutung den gefälltten Bäumen entsprechen. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
- 2.10 **Wolfratshauer Str. 262 (VB)**  
Der BA lehnt die vorgesehene Versiegelung des Grundstücks als zu hoch ab. Ferner spricht sich der BA gegen die als Variante beantragten Auskragungen aus. Der BA fordert, das Vorhaben so zu reduzieren, dass auf dem Grundstück eine angemessene Fläche unversiegelt bleibt. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
- 2.11 **Anzengruberstr. 8**  
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
- 2.12 **Bannwaldseestr. 67 (T)**  
Auf Empfehlung des Unterausschusses bekräftigt der BA seine Stellungnahme vom 02.04.2019:  
Der BA lehnt das beantragte Bauvorhaben ab und fordert, die Größe auf die des benachbarten Bestandes zu reduzieren. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
- 2.13 **Boschetsrieder Str. 109**  
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zur Freiflächengestaltung bzw. zum Baumschutz abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
- 2.14 **Gmunder Str. 39**  
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zur Freiflächengestaltung bzw. zum Baumschutz abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
3. **(A) Satzungsänderung: Grundstücksgeschäfte (Antrag BA 21 – Pasing-Obermenzing)**  
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird einstimmig dem Vorschlag des Kommunalreferats gefolgt, wonach das vom BA 21 geforderte Anhörungsrecht „Beabsichtigter Verkauf von städtischen Wohnungen - ausgenommen Stiftungswohnungen -“ als neue Ziffer 19.b) in der Anlage 1 der BA-Satzung - Abschnitt Kommunalreferat aufgenommen werden soll.
4. **(Antrag) Bebauung Fürstenried West - Bezahlbares Wohnen und Ökologie sichern**  
Nach kurzer, kontroverser Diskussion wird er Antrag der SPD-Fraktion mehrheitlich abgelehnt.



5. **(U) Grundstücksgeschäft Obersendling**  
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird das Grundstücksgeschäft einstimmig zur Kenntnis genommen.
6. **(A) Bauvorhaben Gymnasium Gmunder Straße**  
Der Unterausschuss hat sich mit den zugeleiteten Plänen zu den Bauvorhaben der beiden Schulen am Ratzingerplatz (Gymnasium Gmunder Str. 39 und Grundschule Boschetsrieder Str. 109) befasst und empfohlen zur Freiflächengestaltung bzw. zum Baumschutz keine Stellungnahme abzugeben (siehe auch TOP 6.2.13 und 6.2.14). Der BA spricht sich zudem einstimmig dafür aus, sich nach dem aktuellen Sachstand der Bauvorhaben beim Referat für Bildung und Sport zu erkundigen und wann bzw. inwieweit eine Beteiligung des BA 19 hierzu erfolgen wird. Dazu lädt der BA 19 eine Vertreterin/einen Vertreter des Referats für Bildung und Sport in eine der nächsten BA-Sitzungen ein.

## **7 Unterausschuss Soziales** (Vortrag: UA-Vorsitzende Beate Meyer)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**
  - das Informationsschreiben des Sozialreferats zum Stadtratsbeschluss vom 14.03.2019 zur Verlängerung der Baugenehmigungen von Flüchtlingsunterkünften.
  - das Antwortschreiben des Referats für Arbeit und Wirtschaft zum BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06650 „Exaktere Zeitmessung im Bad Forstenried ermöglichen“.
2. **Benennung einer/eines Beauftragten für Menschen mit Behinderung**  
Vertagt aus der Sitzung vom 06.08.2019.  
Nach der neuen BA-Satzung sind von den BAs verpflichtend Beauftragte für Menschen mit Behinderungen zu benennen, die nicht den BAs angehören müssen. Bisher konnte noch keine Beauftragte/ kein Beauftragter für das Amt gefunden werden. Aus formalen Gründen soll ein BA-Mitglied kommissarisch benannt werden. Der BA spricht sich einstimmig dafür aus Frau Meyer kommissarisch als Beauftragte für Menschen mit Behinderungen zu benennen.
3. **Sprenghänderung Grundschulen Boschetsrieder Straße/Konrad-Celtis-Straße**  
Nachdem in der Grundschule Boschetsrieder Str. nun doch nur vier Eingangsklassen gebildet werden müssen, wird die geplante Sprenghänderung um mindestens ein Jahr zurückgestellt.
4. **(A) Standortsuche für Spielplatz im Umgriff der Züricher Straße**  
Der Unterausschuss empfiehlt eine Vertagung und die Vereinbarung eines Ortstermins mit dem Baureferat. Der Unterausschuss wird hierzu zwei bis drei Terminvorschläge an das Baureferat weiterreichen. Der BA stimmt einer Vertagung, sowie der Vereinbarung eines Ortstermins einstimmig zu.

## **8 Unterausschuss Kultur** (Vortrag: UA-Vorsitzende Andrea Barth)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**
  - das Antwortschreiben des Kommunalreferats auf die Anfrage des BA 19 zum Thema „Zeitlich begrenzte Vermietung von städtischen Grundstücken“.
2. **(A) Veranstaltung: 25-Jahr-Feier am Ratzingerplatz am 14.09.2019**  
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird die Veranstaltung einstimmig zur Kenntnis genommen.

3. **(Antrag) Street-Art-Projekt Unterführung Heinrich-Vogl-Straße (S-Bahn-Station Solln)**  
Der Unterausschuss empfiehlt dem Antrag der SPD-Fraktion mit geringfügigen Änderungen in der Begründung zuzustimmen. Der BA stimmt dem Antrag in geänderter Form einstimmig zu.

## 9 **Verschiedenes**

Protokoll

gez.  
Konrad  
BA-Geschäftsstelle Süd

Sitzungsleitung

gez.  
Dr. Ludwig Weidinger  
Vorsitzender